

9. Checkliste

1. Welche zeitgeschichtlichen Ereignisse haben Brecht zur mehrfachen Beschäftigung mit dem Galilei-Stoff veranlasst?

Beschreiben Sie die Auswirkungen der jeweiligen historischen Situation auf die drei Fassungen des Stücks.

2. Vergleichen Sie (evtl. mit Hilfe weiterer Informationen) die historische Gestalt Galileis mit Brechts dramatischer Figur.

Warum ist das Stück keine Lebenschronik Galileis?

Mit welcher Absicht nimmt Brecht in dem Stück eine Neubewertung der historischen Figur vor?

3. Beschreiben Sie Galileis wissenschaftliche Arbeitsweise im Stück.

Was versteht er unter »vernünftigem Sehen«?

Welche Rolle spielt der Zweifel in seinem Forschungsprogramm?

4. Aus welchen Gründen bewirbt sich Galilei um eine Stelle am Hof von Florenz? Beschreiben Sie die Konsequenzen dieser Entscheidung.

5. In welcher Weise wandelt sich Galilei vom Helden zum Anti-Helden? Warum widerruft er?

Erklären Sie Galileis Replik »Unglücklich das Land, das Helden nötig hat« auf Andreas Vorwurf »Unglücklich das Land, das keine Helden hat«.

6. Wie definiert Galilei das Ethos des Wissenschaftlers?

7. Worin besteht Galileis Versagen gegenüber den eigenen Ansprüchen?
Erklären Sie, warum Brecht Galileis Widerruf als »Verbrechen« darstellt?
8. Wie begründet Brecht Galileis Selbstvorwurf, die Wissenschaftler hätten aufgrund seines Widerrufs die historische Chance nicht genutzt, einen Moralkodex (eine Art hippokratischen Eid) zu entwickeln?
9. Wie beurteilt Galilei die Folgen dieses Versagens für die Menschheit? Welche Konsequenz zieht Brecht aus Galileis Verhalten für seine eigene Gegenwart?
10. Entspricht Brechts Vorwurf der schuldhaft versäumten Einflussnahme Galileis auf die Entwicklung der Wissenschaft den politisch-sozialen Gegebenheiten der Zeit? Unter welchen Bedingungen wären seine Erwartungen an die dramatische Figur von ihr erfüllbar gewesen?
11. Das Stück schließt mit einer bedingt optimistischen Zukunftsperspektive. Beschreiben Sie die Voraussetzungen von Brechts Fortschrittsoptimismus.
12. Beschreiben Sie die Funktion der Kirche in dem Stück. Welche Rollen weist Brecht ihren verschiedenen Repräsentanten zu?
Welche besondere Stellung hat der »kleine Mönch«?
13. Beschreiben Sie den Konflikt zwischen der neuen Wissenschaft und der Religion.
Wodurch unterscheiden sich die Beweisführungen für die Wahrheit des alten und des neuen Wissens?

Worin besteht die theologische Brisanz des durch Galileis Forschungen bestätigten kopernikanischen Weltbildes?

14. Beschreiben Sie den Konflikt zwischen der neuen Wissenschaft und der Gesellschaft.

Welche sozialen Auswirkungen haben die Forschungen und Entdeckungen Galileis?

Wie reagieren die Mächtigen und Besitzenden – zum Beispiel Ludovico – auf die absehbaren Folgen des wissenschaftlichen Fortschritts?

15. Was macht Andrea zum Repräsentanten der neuen Zeit?

16. Die künstlerischen Gestaltungsmittel Brechts

Wie unterscheidet sich *Leben des Galilei* in der Gestaltung von Ort, Zeit und Handlung von einem klassischen Drama?

Welche Wirkungen gehen von dem parallelen und kontrastiven Aufbau des Stückes aus?

Was versteht Brecht unter »verfremden«?

Wie verwendet er die Verfremdungsmittel in *Leben des Galilei*?

17. Was versteht Brecht unter »historisieren«?

Beschreiben Sie die Formen der Historisierung in *Leben des Galilei*.

18. Welche »Dramaturgie des Zuschauers« verfolgt Brecht?

Beschreiben Sie die beabsichtigte Wirkung von Verfremdung und Historisierung auf die Zuschauer.

19. Ist *Leben des Galilei* ein Geschichtsdrama oder eine Parabel?

Welche Auswirkungen hat die Dramenform auf die Problemstellung des Stücks?

20. Zeigt das Stück eine aktuelle Thematik? Reicht sein Sinnpotential in die Gegenwart hinein?
21. Friedrich Dürrenmatts Stück *Die Physiker*
Erklären Sie den Rückzug von Möbius ins Irrenhaus.
Welche Begründungen gibt er für seinen Entschluss?
Warum scheitert Möbius mit seinem Entschluss, die Welt vor den Auswirkungen seiner Entdeckungen zu retten?
Welche Folgen hat die »schlimmstmögliche Wendung« der Ereignisse des Stücks?
22. Worin besteht die »Zurücknahme Brechts« in *Die Physiker*?
23. Sind Möbius und Oppenheimer »mutige« Wissenschaftler?
24. Vergleichen Sie Brechts Haltung zur sozialetischen Verantwortung der Wissenschaft mit den Positionen von Dürrenmatt und Kipphardt.
25. Welche Wirkungen gingen von Brechts dramatischem Schaffen und seiner Theorie des episch-dialektischen Theaters auf das Drama und Theater der Gegenwart aus?